

Prof. Dr. Timo Stiller ☞ Curriculum Vitae

- 15.11.2018 Antrittsvorlesung an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd über das Thema: „Zum Bildungspotenzial des (Spitzen-)Sports.“
- 1.10.2017 Ruf auf die W3-Professur für Sportwissenschaft mit den Schwerpunkten Sportpädagogik und Sportdidaktik an der PH Schwäbisch Gmünd.
- 4/15 bis 10/17 Privatdozentur an der Universität des Saarlandes.
- 2/16 bis 10/17 Mitarbeit in dem Projekt „PASCH-net E-Learning Plattform Führen und Leiten“- Entwicklung einer E-Learning Plattform für Schulleitungen an Deutschen Schulen im Ausland. Leitung Prof. Dr. C. Buhren, Institut für Schulsport und Schulentwicklung der DSHS Köln. Beauftragt und finanziert durch das Beschaffungsamt des Bundesministeriums des Innern.
- 20/11/15 Antrittsvorlesung an der Universität des Saarlandes über das Thema: „...dass ich mir oft die Frage gestellt habe, für wen der ganze Aufwand eigentlich betrieben wird...“ – Zur heutigen Situation der Spitzensportförderung in der staatlichen Bildungsinstitution Schule.
- 10/2015 Revision durch den Dezernenten der Bezirksregierung Köln zur Verwendung als Studiendirektor.
- 9/14 bis 6/15 Mitarbeiter in dem Projekt „Teilhabe junger Mädchen und Frauen am Sportunterricht und Sportstudium in Äthiopien“. Kooperationsprojekt zwischen der DSHS Köln, der Mekelle University, Tigray, Ethiopia, Leitung Prof. W. Pittroff, PhD, sowie dem Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Dt. Akademischen Austauschdienst.
- 16.12.2014 Verleihung der Venia Legendi für das Fach Sportwissenschaft durch die Fakultät für Empirische Humanwissenschaften der Universität des Saarlandes aufgrund der Habilitationsschrift: „Bildung schadet nicht! Qualitative Fallanalysen zur Situation der spitzensportlichen Nachwuchsförderung an einem allgemeinbildenden Gymnasium“ sowie des Vortrags: „Das pädagogische Prinzip der Mehrperspektivität im Sport – ein Widerspruch zu den geforderten output- und kompetenzorientierten Lehrplänen“.
- 8/09 bis 4/14 Habilitand sowie externer Mitarbeiter am Institut für Schulsport und Schulentwicklung der DSHS Köln. Initiator und Leitung des Projekts „Qualitative Fallanalysen zur Situation der spitzensportlichen Nachwuchsförderung“. In diesem Zusammenhang Beginn und Fertigstellung der Habilitationsschrift „Bildung schadet nicht!“
- 8/03 bis 10/17 Lehrer am Landrat-Lucas-Gymnasium in Leverkusen.
- 1/08 bis 8/16 Berater der Fachaufsicht Sport der Bezirksregierungen Köln und Düsseldorf.
- 8/10 bis 8/13 Fachvorsitzender Sport am Landrat-Lucas-Gymnasium in Leverkusen.
- 8/09 bis 8/13 Koordinator für den Sportzweig am Landrat-Lucas-Gymnasium (Eliteschule des Sports/ Eliteschule des Fußballs).
- 8/09 bis 7/13 Ständiges Mitglied der Schulentwicklungsgruppe am Landrat-Lucas-Gymnasium. Aufgabenbereich: Evaluation und Schulentwicklung.
- 6/08 bis 4/15 Mitglied einer Autorengruppe der Stark Verlagsgesellschaft – Erstellung von Abitur-Prüfungsaufgaben mit Lösungen, Nordrhein-Westfalen, Sport LK.

- 8/05 bis 8/13 Beauftragter für den Schulsport. Leitung des Qualitätszirkels Köln „Sport als 4. Fach in der Abiturprüfung“.
Wissenschaftlicher Berater der Qualitätszirkel Köln, Düsseldorf, Münster.
- 2/12 bis 8/13 Mitglied einer Autorengruppe des Schroedel Verlags – Erstellung eines Schulbuchs für das Fach Sport in der gymnasialen Oberstufe.
- 26.10.2010 Ernennung zum Oberstudienrat am Landrat-Lucas-Gymnasium.
- 10/09 bis 8/11 Mitglied des zehnköpfigen „Referenzzirkel Sport“ unter Federführung des Ministeriums für Schule und Weiterbildung sowie Beteiligung der DSHS Köln, der Universität Dortmund und der Bezirksregierung Düsseldorf.
- 2/01 bis 12/08 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der DSHS Köln. Mitglied der wissenschaftlichen Evaluatorengruppe der DSHS Köln/Universität Bielefeld im Rahmen des Projekts „Sport als viertes Fach in der Abiturprüfung“ (Leitung: Prof. Dr. D. Kurz, Dr. N. Schulz).
- 2007 Beauftragter zur Erstellung der landesweiten zentralen Abiturprüfungsaufgaben für das Leistungsfach Sport in NRW.
- 2006 Mitglied der Soester Arbeitsgruppe „Zentralabitur Sport“,
Leitung: Dr. H. Aschebrock, LRSD J. Trockel.
- 2006 Mitglied der Soester Arbeitsgruppe „KOPRO BiS“. Erstellung des Orientierungsrahmens für die Kompetenzprofile der Beraterinnen und Berater im Schulsport. 2006 Mitglied der Soester Arbeitsgruppe „APRO BiS“. Rahmenvorgabe für die individuellen Aufgabenprofile der Beraterinnen und Berater im Schulsport.
- 2005 Zertifizierung „Leiter anerkannte Radiowerkstatt der Landesanstalt für Medien NRW (LfM)“. Seitdem Leitung der Radiowerkstatt „Radio LLG“. Zusätzlich im März 2008: Zertifizierung „Medientrainer für Hörfunk“ durch die LfM Düsseldorf.
- 18.7.2005 Verleihung der Doktorurkunde durch die DSHS Köln aufgrund der Dissertationsschrift: „Oberstufensport zwischen Richtlinienanspruch, Unterrichtsalltag und Abitur“ sowie der mündlichen Prüfung in den Fächern Sportpädagogik und Sportdidaktik sowie Trainingswissenschaften.
- 8.12.2004 Ernennung zum Studienrat am Landrat-Lucas-Gymnasium (Eliteschule des Sports) in Leverkusen.
- 1/03 bis 8/03 Lehrer an der Hauptschule Mommsenstraße in Köln im Rahmen des *Geldstatt-Stellen-Programms*.
- 10/02 bis 8/03 Lehrbeauftragter am Institut für Individualsport der DSHS Köln, Abteilung Leichtathletik.
- 10/01 bis 8/03 Beauftragter zur Entwicklung der Lehramtsausbildung am Institut für Individualsport der DSHS Köln.
- 10/02 bis 10/03 Lehrbeauftragter am Pädagogischen Seminar der DSHS Köln. Leiter des Hauptseminars „Vor- und nachbereitende Studien zum Schulpraktikum“.
- 10/02 bis 3/03 Lehrer am Maximilian-Kolbe-Gymnasium.
- 10/01 bis 9/02 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Individualsport der DSHS Köln, Abteilung Leichtathletik. Arbeitsschwerpunkte: Umsetzung und Weiterentwicklung des Ansatzes des „Differenziellen Lernens“ in der Leichtathletikausbildung.
- 2/01 bis 2/02 Anstellung am Vile-Gymnasium-Erftstadt in den Fächern Deutsch und Sport.

- WS 2001/02 Immatrikulation für das Promotionsstudium an der DSHS Köln.
Hauptfach: Sportdidaktik, Nebenfach: Trainings- und Bewegungslehre.
Inhaltliche Schwerpunktsetzung: „Lehren & Lernen in der Sekundarstufe II“
sowie „Motorisches Lernen“ und „Differenzielles Lernen“.
- 31.1.2001 Abschluss des Zweiten Staatsexamens. Thema der Examensarbeit: „Schüler
und Lehrer lernen gemeinsam. Gründung einer Rugby AG auf Grundlage
konstruktivistischer und pragmatischer Lerntheorien.“
- 2/99 bis 2/01 Referendariat, Studienseminar Köln.
- 9/98 bis 6/99 Koordinator „Talentförderung“ diverser Gymnasien und dem LTDSHS
(Leichtathletikteam Deutsche Sporthochschule) in Köln.
- 9/98 bis 6/05 Trainer des LTDSHS Köln. (Zusatzqualifikation: Leichtathletik B-Trainer
Sprint)
- 25.5.1998 Abschluss des Ersten Staatsexamens in Frankfurt/M. mit Auszeichnung.
Thema der Examensarbeit im Fachbereich Biomechanik: „Prozessorien-
tierte Technikanalyse im Weitsprung – Vergleich unterschiedlicher Lei-
stungsgruppen“.
- 3/95 bis 8/98 Trainer einer Nachwuchsleistungsgruppe von Eintracht Frankfurt, Abt.
Leichtathletik.
- 4/96 bis 4/98 Anstellung am IfS Frankfurt, Abteilung Biomechanik. Im Rahmen dieser Tä-
tigkeit Mitarbeit an sportwissenschaftlichen Projekten (Schwerpunkt: Motori-
sches Lernen, Differenzielles Lernen) unter der Leitung von Prof. Dr. W.
Schöllhorn und Prof. Dr. R. Ballreich.
- 4/95 bis 4/98 Lehrbeauftragter an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am
Main, Institut für Sportwissenschaften, Abteilung Leichtathletik.
- SS 1995 Beginn des Studiums der Philosophie als drittes Unterrichtsfach.
- WS 92/93 Immatrikulation an der J.W. Goethe-Universität Frankfurt am Main. Auf-
nahme des Studiums der Sportwissenschaften und der Germanistik.
- 10/91 bis 9/92 Grundwehrdienst
- 1991 Abitur an der Modellschule Obersberg in Bad Hersfeld. Leistungskurse: Ma-
thematik und Sport.